

# Internationale Baumklettermeisterschaften

Mitte des Jahres fanden die Europa- und die Weltmeisterschaften im Baumklettern statt. Während sich der Schweizer PATRICK ZÜRCHER zum zweiten Mal in Folge auf europäischem Terrain durchsetzen konnte, entschied der Deutsche Meister 2002, BERND STRASSER, die WM für sich.

Mit seinem Sieg bei den „International Tree Climbing Championships“ (ITCC) in Seattle/USA vom 27. bis 28.7.2002 konnte STRASSER nach 1999 und 2000 zum dritten Mal den Weltmeistertitel im Baumklettern für sich verbuchen. Baumklettermeisterschaften gelten als Berufswettkämpfe mit sportlichem Charakter. STRASSER entschied bereits die Deutsche Meisterschaft am 11. Mai auf der Insel Mainau für sich (s.a. AFZ-DerWald Nr. 14/2002) und gewann somit neben der automatischen Teilnahme an der WM auch 500 €, mit denen die ISA, Chapter Germany, das Flugticket in die USA sponsorte. In Seattle erreichte STRASSER im ersten Teil des

Wettbewerbs, den sog. „Täglichen Arbeitstechniken“, folgende Teilergebnisse:

- **Arbeitsklettern:** 86,58 Punkte von möglichen 90 Punkten;
- **Rettung:** 42,67 Punkte von 50 möglichen Punkten;
- **Werfen:** 16 Punkte;
- **Schnellklettern:** 20,00 Punkte;
- **Footlock:** 20,00 Punkte.

In den Disziplinen Rettung, Schnellklettern und Footlock konnte STRASSER die Einzelwettbewerbe für sich entscheiden, im Arbeitsklettern wurde er immerhin Zweiter. Mit 185,25 von 200 möglichen Punkten ging er somit als Sieger aus den „Täglichen Arbeitstechniken“ hervor. Da mit qualifizierte er sich mit 3 weiteren



Zum dritten Mal Weltmeister im Baumklettern: BERND STRASSER VOM

Raumkletterteam siegte in Seattle/USA

die Sicherheit, der Stil, Taktik und Technik, die Zeit spielt hier eher eine untergeordnete Rolle. STRASSER Setzte SICK auch im Finale durch und gewann mit 269,33 Punkten vor PATRICK ZÜRCHER (235,66 Punkte) aus der Schweiz, immerhin Sieger von 24 Teilnehmern aus 10 Ländern der „European Tree Climbing Championships“ (ETCC) im Bogstad Garten in Oslo/Norwegen am 22.6.2002.

Im vergangenen Jahr wurden zum ersten Mal auch Weltmeisterschaften für Baumpflegerinnen ausgetragen. In diesem Jahr traten 10 Frauen an den Start. WENDA LI aus Kanada konnte vor KIAH MARTIN aus Australien gewinnen. CHRISTINE ENGEL aus Deutschland, im vergangenen Jahr noch Weltmeisterin, erreichte in Seattle den 5. Platz der Gesamtwertung, konnte aber in der Einzeldisziplin Footlock als Beste abschneiden. **M. Steinfath**

e50 JCIhre



Möchten Sie sich

in der Baumpflege weiter qualifizieren?

## Lehrgang zum European Treeworker

### Ziel des Lehrgangs:

Durch die Teilnahme am Lehrgang sollen theoretische und praktische Kenntnisse und Fertigkeiten aus dem Fachgebiet Baumpflege und Baumsanierung erworben und vertieft werden.

Der Teilnehmer soll Maßnahmen der Baumpflege und Baumsanierung unter Berücksichtigung des Umweltschutzes, der Arbeitssicherheit und einschlägiger Rechtsvorschriften durchführen und beurteilen können.

### Abschluss:

Nach erfolgreicher Abschlussprüfung: Zertifizierung zum Europäischen Baumpfleger Fachkundenachweis mit dem Geltungsbereich für alle europäischen Länder.

### Lehrgangsdauer: 04.02. - 11.03.2003

100 Stunden theoretischer Unterricht  
100 Stunden fachpraktischer Unterricht

### Kosten:

Prüfungsgebühr 250,-€

### Anmeldeschluss: 31.12.2002

### Informationen und Anmeldung

LVG Heidelberg, Diebsweg 2, 69123 Heidelberg;  
Tel.: 06221/7484-0; Fax: 06221/748413;  
E-Mail: poststeile@lvg.bwl.de;  
Internet: www.lvg-heidelberg.de

Teilnehmern für das „Master Challenge“, auch Finale genannt. Hierin müssen die Baumkletterer einen „Arbeitsauftrag“ erfüllen, die Einzeldisziplinen werden also quasi kombiniert: Der Teilnehmer setzt mithilfe des Wurfseils sein Aufstiegseil, erklettert vier markierte Arbeitsstationen, um schließlich wieder „abzubaumen“. Be-

wertet wird dabei